

Es brennt!

Nein, wir meinen nicht die Stimmung im Haus- die lodert schon eine ganze Weile.
Es ist der Brandschutz, der uns Sorgen macht.

Hand aufs Herz: Wissen Sie noch, wo im Brandfall Ihr Sammelpunkt ist, wie der Feuerlöscher richtig eingesetzt wird oder welchen Fluchtweg Sie nehmen sollen?

Um diese und weitere Dinge zu lernen und zu vertiefen, muss das Personal nach § 12 Arbeitsschutzgesetz sowie § 36 Abs. 5 Krankenhausbauverordnung jährlich geschult bzw. unterwiesen werden. Diese Unterweisung wurde früher von der Feuerwehr durchgeführt. Fach- und sachkundige Experten zeigten den Beschäftigten, worauf sie zu achten hatten.

Und heute?

Wann hatten Sie Ihre letzte Unterweisung? Und wie sah die aus? Kollegen/innen berichteten uns, dass sie Mappen mit Verhaltensregeln an die Hand bekamen, die sie durchlesen sollten, um anschließend zu unterschreiben, dass sie im Brandschutz unterwiesen seien. In anderen Fällen sollte man sich das Wissen aus dem Intranet aneignen und dann ebenfalls die Unterweisung bestätigen. Nun sollen Mitarbeiter/Innen (Laien) in einem ca. 4,5-stündigen Crashkurs zu Brandschutz Helfern ausgebildet werden, die dann ehrenamtlich ohne jegliche Vergütung ihre Kollegen/innen im Brandschutz unterweisen sollen. Das Wichtigste hierbei ist scheinbar, sich die Unterweisung per Unterschrift bestätigen zu lassen.

Sieht so eine qualifizierte Brandschutzunterweisung aus?

Wir denken, der Vorstand spielt ein gefährliches Spiel mit der Sicherheit der Beschäftigten und der Patienten. Die Sparmaßnahmen des Hauses treiben schon seltsame Blüten.

Wir fordern die Dienststelle auf, verantwortungsvollen Brandschutz zu gewährleisten. Dazu gehört eine fachgerechte Brandschutzunterweisung vom Experten.

ver.di wird zusammen mit dem Personalrat auf die Einhaltung der Schutzgesetze achten. Wir empfehlen den Beschäftigten des UKA eine unqualifizierte Unterweisung nicht per Unterschrift zu bestätigen. Verlangen Sie fach- und sachkundige Schulungen. Sie haben einen Anspruch darauf. Es ist Ihre Sicherheit und die Ihrer Kollegen/Innen, die auf dem Spiel steht.

Eure ver.di-Vertrauensleute am UKA

www.unikum-aachen.de